



01.10.2012

Schule

Renommierte Auswahljury stuft GAG als exzellent ein

Begabtenförderung in Mathe, Informatik, Naturwissenschaften und Technik ausgezeichnet

[Zurück zur Übersicht <http://www.nwzonline.de/queryResult/ErweiterteSuche>](http://www.nwzonline.de/queryResult/ErweiterteSuche)

Oldenburg/Landkreis Eine renommierte und unabhängige Auswahljury hat 20 neue Schulen als exzellente Schulen im Bereich der Fächer Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) ausgezeichnet. Darunter ist auch die Graf-Anton-Günther-Schule (GAG). Anerkannt wurden damit die guten Ansätze des Oldenburger Landkreisdienstleistungszentrums im Bereich seiner Förderung von Schülerinnen und Schülern mit besonderen Interessen und Begabungen in den MINT-Fächern.

Mit der vorerst für zwei Jahre ausgesprochenen Anwartschaft als MINT-EC-Schule kann die GAG als bislang einzige Schule im Umkreis ab sofort alle Vorteile der Netzwerkmitgliedschaft nutzen: GAG-Lehrkräfte bekommen über das bis in die Türkei aktive Netzwerk neue Anregungen und Fördermöglichkeiten mathematisch-naturwissenschaftlicher Angebote, zum Beispiel im neu beginnenden Seminarfach „Jugend forscht“.

Interessierte Kooperationspartner aus dem universitären und außeruniversitären Bereich erhalten erstmals in Stadt und Landkreis Oldenburg einen bundesweit anerkannten Ansprechpartner für ihre Förderung von Nachwuchs und Bildung. Vor allem aber können interessierte Schülerinnen und Schüler der GAG ab sofort und in ihrem Anliegen von der Schule unterstützt an den von verschiedenen Hochschulen und Universitäten ausgerichteten Mint-Camps teilnehmen.

„Die ja vorerst nur probeweise ausgesprochene Aufnahme“, so Schulleiter Wolfgang Schoedel, „ist ein Riesenkompliment an unsere insgesamt 38 MINT-Lehrerinnen und -Lehrer. Zugleich ist es aber auch aner kennend-beruhigendes Signal an unseren Schulträger, der in der GAG seine Bildungsgelder sinnvoll investiert, vor allem aber an die vielen Eltern im Landkreis, die uns ihre Kinder anvertrauen und sie damit meistens früher als Stadeltern loslassen müssen.“

Die vielfältigen Angebote könne die GAG nur als große Schule und nur mit einer hoch qualifizierten und über das zu erwartende Maß engagierten Lehrerschaft, und eben auch nicht ohne Unterstützung von außen leisten, so Schoedel: „Als Schulleiter bin ich dankbar für die vielen Chancen, die sich den Landkreisschülern an der GAG eröffnen.“

[Zurück zur Übersicht <http://www.nwzonline.de/queryResult/ErweiterteSuche>](http://www.nwzonline.de/queryResult/ErweiterteSuche)

Leserkommentare (0)

© NWZonline [2012]

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Nordwest-Zeitung Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG